



WÜHLMAUS (=SCHERMAUS)
(*Arvicola terrestris*)



Größe:	Gewicht: 20 - 45 g, Körperlänge: 95 - 120 mm, Schwanzlänge (erwachsene Tiere): kurz ca. 1/3 Körperlänge (ca. 3 - 5 cm)
Körper:	gedrungen und plump, Kopf relativ groß, breit; Schnauze: stumpf; Ohren: klein, ragen kaum aus dem Fell heraus; Augen: klein
Farbe:	Variabel (sandfarben braun), Oberseite graubraun bis schwarzbraun, Unterseite heller
Fähigkeiten:	Sehrvermögen: schlecht, farbenblind Geruchs-, Tastsinn, Hörvermögen: sehr gut
Fortbewegen:	Klettervermögen: schlecht Schwimmvermögen: gute Schwimmer, taucht gut
Lebensraum:	Unterirdisch in einer Nesthöhle (20 - 40 cm tief), Sommerbaue ca. 34 m mit 1 - 2 Nestern, Winterbaue max. 70 m mit einigen Vorratskammern, in stehenden Gewässern auch kugelige Schwimmnester, Gänge max. bis zu 109 m (hochoval, stets breiter als 5 cm), Erdhaufen liegen neben den Gängen
Lebensweise:	Fast ausschließlich unterirdisch, im Familienverband (= Eltern + 1 - 2 Generationen), Aktionsradius: 60 - 600 m ² , Tag- und nachtaktiv, im Winter stärker tagaktiv
Paarungszeit:	Frühjahr bis Herbst
Fortpflanzungszeit:	März, April bis September, Oktober
Tragzeit:	20 - 22 Tage
Würfe / Jahr:	3 - 5
Wurfgröße:	1 - 11, Ø: 4, max. 14
Geschlechtsreife:	zwischen dem 43. und 67. Tag (Jungtiere vom Frühjahr können im Herbst schon Nachkommen haben)



WÜHLMAUS (=SCHERMAUS)
(*Arvicola terrestris*)

Nahrung:	Rein vegetarische Kost (50 verschiedene Pflanzenarten) – unter- und oberirdische Pflanzenteile, neben Gräsern und krautigen Pflanzen bevorzugt frische, saftige Wurzeln und Knollen. Futteraufnahme: überall, im Winter aus Vorratskammern Wasser: gewöhnlich mit dem Futter
Lebenserwartung:	bis zu 3,5 Jahre, meist 2 Jahre, im Freiland Ø 4,5 Monate (unter Berücksichtigung einer hohen Jungensterblichkeit von 64 – 86 %)
Schäden:	Forst: Fraß an Baumwurzeln, Rinde und Holz (nur bei Laubbäumen) Landwirtschaft: verschiedene Wurzeln, Knollen, Zwiebeln und Rhizomen Grünland: Zerstörung der Grasnarbe. Wühlschäden an Ufern, Böschungen
Krankheitsübertragung:	Reservoir für Borreliose